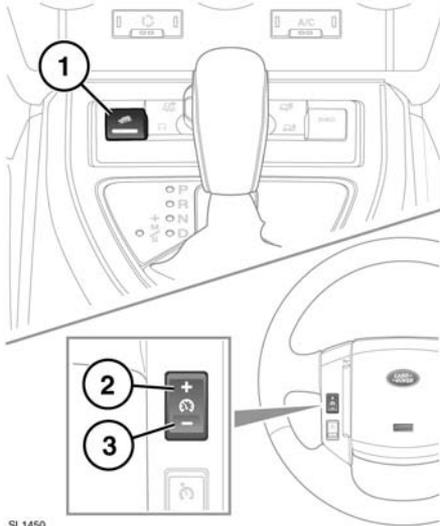


EINSCHALTEN DER HDC



1. Zum Ein- und Ausschalten von HDC drücken.
2. Zum Erhöhen der voreingestellten Geschwindigkeit drücken.
3. Zum Verringern der eingestellten Geschwindigkeit drücken.

Die HDC kann bei Geschwindigkeiten unter 80 km/h (50 mph) eingeschaltet werden.

Schaltgetriebe: Die HDC kann im ersten und im Rückwärtsgang genutzt werden.

Automatikgetriebe: Die HDC kann in **D** (Fahrstellung), **R** (Rückwärtsgang) und CommandShift™ **1** genutzt werden. Wenn der Wählhebel auf **D** gestellt ist, wählt das Fahrzeug den geeignetsten Gang.

Hinweis: Die HDC wird von einigen der Terrain-Response-Spezialprogramme automatisch ausgewählt.

Zum Einschalten der HDC die HDC-Taste (1) drücken und loslassen.

Blinkt die HDC-Kontrollleuchte, wurde die HDC ausgewählt, jedoch nicht aktiviert. Dies liegt daran, dass die Betriebsbedingungen des Systems nicht erfüllt werden (z. B. wenn die Fahrgeschwindigkeit zu hoch ist).

Wird die HDC während des Betriebs deaktiviert, blinkt die Kontrollleuchte, das System wird langsam ausgeschaltet und das Fahrzeug kann allmählich Geschwindigkeit aufnehmen.

Wenn die Fahrgeschwindigkeit 80 km/h (50 mph) überschreitet, wird die HDC deaktiviert und die HDC-Kontrollleuchte erlischt.

Hinweis: Das HDC-System wird automatisch ausgeschaltet, wenn die Zündung länger als sechs Stunden ausgeschaltet bleibt.

BEDIENUNG DER HDC

Bei aktivierter HDC kann die Bergabfahrgeschwindigkeit mit Hilfe der Lenkungsradschalter für die Geschwindigkeitsregelung wie folgt geändert werden:

- Zur Erhöhung der Geschwindigkeit die Taste **+** (2) gedrückt halten, bis die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist.
- Zur Verringerung der Geschwindigkeit die Taste **-** (3) gedrückt halten, bis die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist.

Bei Loslassen der Taste wird die ausgewählte Geschwindigkeit beibehalten.

Zur schrittweisen Erhöhung bzw. Verringerung der Geschwindigkeit die Taste **+** bzw. **-** antippen. Jedes Antippen der Taste erhöht bzw. verringert die Geschwindigkeit in Schritten von 0,5 km/h (0,3 mph).

Das Gaspedal kann bis zu einem bestimmten Grenzwert in jedem Gang ebenfalls zur Erhöhung der Geschwindigkeit eingesetzt werden.

Hinweis: Jeder Gang hat eine voreingestellte Mindestgeschwindigkeit.

Die Bergabfahrgeschwindigkeit erhöht sich nur an einem Hang, der steil genug ist, um für einen zusätzlichen Impuls zu sorgen. Daher kann es sein, dass sich die Geschwindigkeit an einem leichten Hang beim Betätigen der Taste + nicht erhöht.

Beim Einsatz der HDC in Fahrzeugen mit Schaltgetriebe verhindert ein Betätigen des Kupplungspedals, dass die HDC die Bergabfahrgeschwindigkeit regelt.

Die HDC wird durch Betätigen des Bremspedals umgangen und die Bremsen funktionieren normal. Wenn das Bremspedal freigegeben wird, übernimmt die HDC wieder die Kontrolle der Bergabfahrt.

Beim Ausschalten der HDC über das Bremspedal während einer Bergabfahrt schaltet sich die Unterstützung durch die HDC allmählich ab. Dadurch wird ein Kontrollverlust bei versehentlichem Ausschalten der HDC verhindert. Beim Wiedereinschalten übernimmt die HDC die Kontrolle erneut, wenn die Unterstützung immer noch erforderlich ist, jedoch nicht mit der zuvor eingestellten, sondern mit der Geschwindigkeit, mit der das Fahrzeug bei Freigabe des Bremspedals fährt.

BERGANFAHRHILFE (GRC)

Wird das Fahrzeug bei eingeschaltetem HDC-System an einer Steigung mit der Fußbremse angehalten, wird das GRC-System eingeschaltet (außer im Terrain-Response-Sandprogramm). Wird während einer Berganfahrt die Fußbremse gelöst, verzögert die GRC die Bremslösung automatisch so, dass das Fahrzeug langsam anfahren kann. Bei einer Bergabfahrt werden die Bremsen auf ähnliche Weise gesteuert, um einen gleichmäßigen Übergang zur HDC-Steuerung zu ermöglichen.

Die GRC funktioniert im Vorwärts- und Rückwärts-gang und erfordert kein Eingreifen des Fahrers.

AUFFAHREN AUF STEILE HÄNGE

Beim Auffahren auf steile Hänge mit aktivierter HDC hat der Fahrer wie gewohnt die volle Kontrolle über das Fahrzeug. Ist die HDC ausgeschaltet, wird die maximale Fahrgeschwindigkeit beschränkt sein, um eine genauere Kontrolle der Bergfahrt zu ermöglichen.

WARNMELDUNGEN



Nicht versuchen, einen steilen Hang hinaufzufahren, wenn die HDC nicht funktionsbereit ist oder Warnmeldungen angezeigt werden.

BREMSTEMPERATUR

In Extremsituationen können die Bremstemperaturen ihre voreingestellten Grenzwerte durch Einsatz des HDC-Systems überschreiten. In diesem Fall erscheint die Meldung **HDC VORÜBERG NICHT VERFÜGBAR** auf dem Informationsdisplay. Das HDC-System schaltet sich allmählich aus und ist vorübergehend nicht verfügbar.

Sobald die Bremsen eine zulässige Temperatur erreicht haben, wird die Meldung ausgeblendet (oder die Warnleuchte erlischt) und das HDC-System nimmt seine Funktion bei Bedarf wieder auf.

SYSTEMFEHLER

Wird eine Störung im HDC-System festgestellt, erscheint die Meldung **HDC-FEHLER SYSTEM NICHT VERFÜGBAR** auf dem Informationsdisplay.

Tritt der Fehler auf, während das System in Betrieb ist, wird die HDC-Unterstützung allmählich abgeschaltet.

Wird eine Störung festgestellt, so bald wie möglich an einen Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.